

TENDONOL®

Universal Brandschutzdichtmasse
Basis Polymerdispersion, elastoplastisch



Überprüfung der Oberfläche der Universal Brandschutzdichtmasse TENDONOL®

nach Reinigung durch Hochdruckreiniger



Inhaltsverzeichnis:

1. Ziel der Prüfung
2. Prüfungsaufbau
3. Fotodokumentation
4. Auswertung

TENDONOL®

Universal Brandschutzdichtmasse
Basis Polymerdispersion, elastoplastisch



1. Ziel der Prüfung

Ziel der Prüfung ist die Bewertung der Oberfläche der Universalbrandschutzdichtmasse TENDONOL® nach Reinigung mit dem Hochdruckreiniger.

Der Beschuss mit dem Wasserstrahl wurde immer mit Druck (120 bar) und aus unterschiedlichen Entfernungen durchgeführt.

2. Prüfungsaufbau

Der verwendete Hochdruckreiniger ist KRANZLE 1152 TST

Die Prüfplatte besteht aus wasserfestem Siebdruckmaterial, auf die mit Schrauben 3 St. AE Tx- Tunnelplatten befestigt wurden. Die TX Platten wurden so befestigt, dass 2 Fugen entstanden mit den Abmessungen 30 mm und 15 mm Breite.

Die Fugen wurden vollflächig ausgefüllt mit der Brandschutzdichtmasse TENDONOL® (20 mm Tiefe = AE Tx Plattenstärke).



TENDONOL®

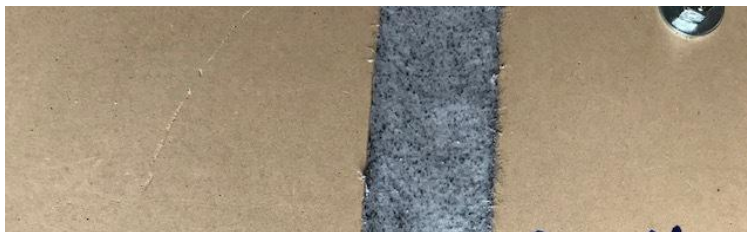
Universal Brandschutzdichtmasse
Basis Polymerdispersion, elastoplastisch



Mit dem auf einem Stützgestell befestigten Strahlrohr wurden die Fugen punktgenau aus verschiedenen Entfernungen und unterschiedlichen Zeiten beschossen.



Aufbau tx-Platten mit Fuge 15 mm u. 30 mm



Abstand 30 cm, Flachstrahl 30 Sekunden, Druck 120 bar



Abstand 100 cm, Punktstrahl – Dreckfräse- 10 Sekunden, Druck 100 bar

TENDONOL®

Universal Brandschutzdichtmasse
Basis Polymerdispersion, elastoplastisch



Abstand 150 cm, Punktstrahl – Dreckfräse – 10 Sekunden, Druck 120 bar



Abstand 10 cm, Flachstrahl 30 Sekunden, Druck 120 bar



Abstand 100 cm, Punktstrahl – Dreckfräse – 10 Sekunden, Druck 120 bar



Mit Farbbeschichtung

Abstand 30 cm, Flachstrahl, 30 Sekunden, Druck 120 bar

TENDONOL®

Universal Brandschutzdichtmasse
Basis Polymerdispersion, elastoplastisch



Auswertung

Das Reinigen der TENDONOL®-Oberfläche mit dem Hochdruckgerät in den Einstellungen „Flachstrahl“ führt zu keiner Schädigung in der Zeit von 30 Sekunden und bei 120 bar Druck.

Bei Reinigungsarbeiten mit der Düseneinstellung Punktstrahl (Dreckfräse) ist keine Schädigung zu erwarten, wenn ein Abstand von 150 cm eingehalten wird.

Bei einer Beschichtung der Fugenmasse mit einer Dispersions-Fassadenfarbe und der Düseneinstellung Flachstrahl ist keine Schädigung zu erwarten, wenn der Abstand 50 cm beträgt.

Wegen der vielen unterschiedlichen Reinigungsgeräte ist es zweckmäßig, vorab eine Probe zu machen.



V A R I O

AUSWERTUNG

Ergebnisse aus der Prüfung der TENDONOL®-Oberfläche nach Reinigung mit dem Hochdruckgerät

Strahlidruck 120 bar

Fugenbreite 15 und 30 mm

Einstellung Strahlrohrdüse	Entfernung		Prüfzeit		Bemerkung
	Düse - Tendonol		10 Sek.	30 Sek.	
Flachstrahl	100 cm		keine Schäden	keine Schäden	kein Unterschied bei den Fugenbreiten 15 - 30 mm
Flachstrahl	50 cm		keine Schäden	keine Schäden	"
Flachstrahl	30 cm		keine Schäden	keine Schäden	"
Flachstrahl	10 cm		keine Schäden	keine Schäden	"
Punktstrahl (Dreckfräse)	150 cm		keine Schäden	keine Schäden	
Punktstrahl	100 cm		Schädigung	-	Oberfläche leicht eingedrückt
Punktstrahl	50 cm		Schädigung	-	Oberfläche eingedrückt
Flachstrahl (Tendonol mit Beschichtung)	100 cm		keine Schäden		
Flachstrahl (Tendonol mit Beschichtung)	50 cm		keine Schäden		
Punktstrahl (Dreckfräse) (Tendonol mit Beschichtung)	100 cm		keine Schäden	geschädigt	bis 10 Sekunden keine Schädigungen, dann die Farbe abgelöst